

**1. Satzung**  
**zur Änderung der Satzung der Stadt Heiligenhafen**  
**über die Erhaltung baulicher Anlagen**

Aufgrund von § 172 Baugesetzbuch (BauGB) vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) sowie § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein vom 11. November 1977 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 410), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 1986 (GVOBl. Schl.-Holst. 1987 S. 2), wird nach Beschlußfassung durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Heiligenhafen vom 17. Mai 1988 die folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Heiligenhafen über die Erhaltung baulicher Anlagen erlassen:

**§ 1**

**Geltungsbereich der Satzung**

Der § 1 der Satzung der Stadt Heiligenhafen über die Erhaltung baulicher Anlagen vom 15. Februar 1988 erhält folgende Fassung:

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfaßt die Gebiete der Stadt Heiligenhafen, die in den als Anlage beigefügten Plänen (Nr. 1 Altstadtbereich und Nr. 2 Bereich Graswarder) schwarz umrandet sind. Die Pläne sind Bestandteil dieser Satzung.

**§ 2**

**Inkrafttreten**

Diese 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhaltung baulicher Anlagen tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Heiligenhafen, den 25. MAI 1988



*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister

Schm/Ba.



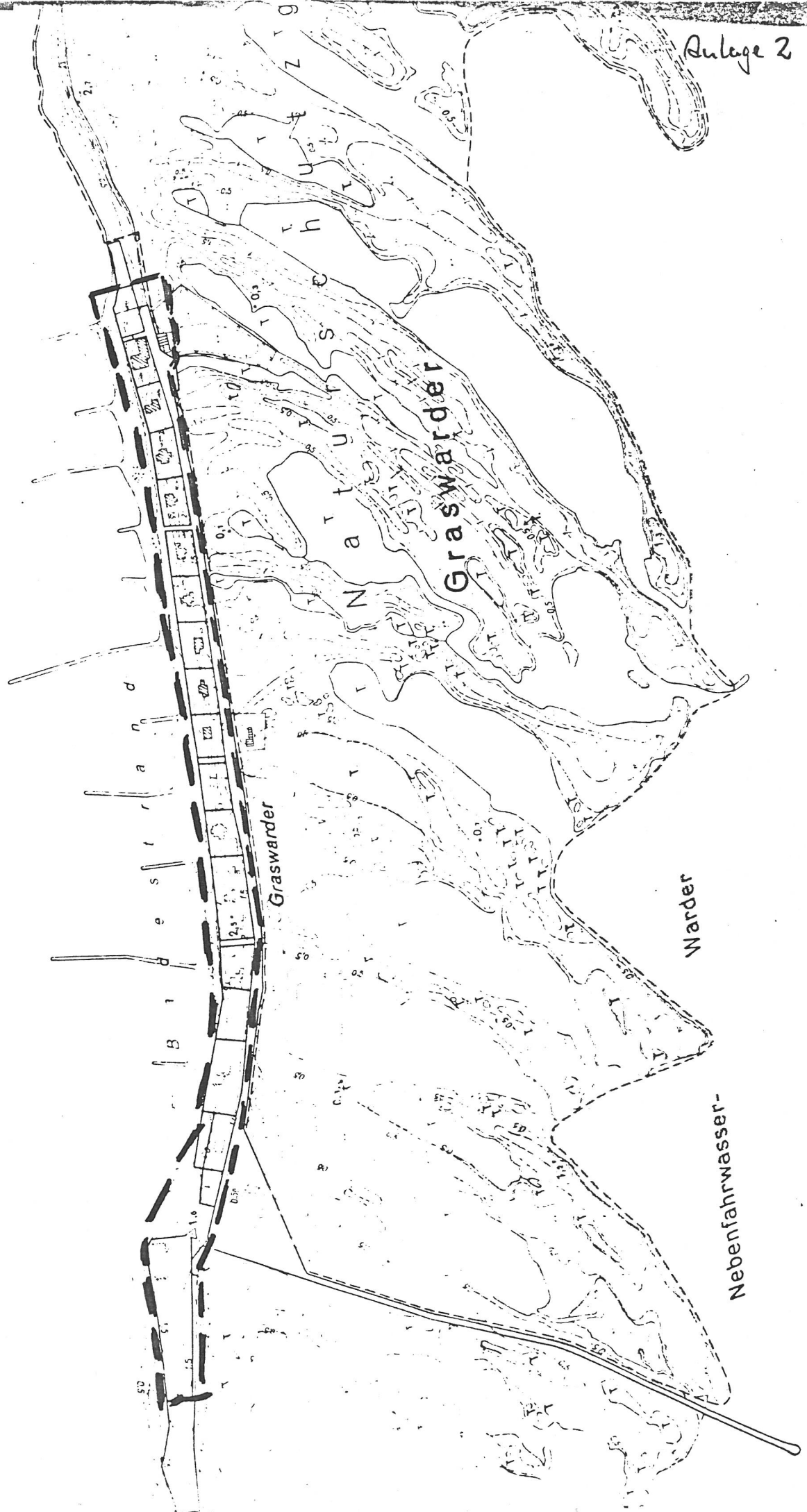
HEILIGENHAFEN

ALSTADT

A

1:5.000

Ostsee



Bl. 2